

Nr. 4/2022 November 2022

Freie Fahrt für Freiwillige (5. Dezember 2022)

Die Hashtag-Aktion #freiefahrtuerfreiwillige soll dazu beitragen, Freiwilligendienste sichtbar zu machen, Freiwillige zu empowern, sich für ihre Sache einzusetzen und gleichzeitig wichtige Forderungen an die Politik und Gesellschaft zu senden. Mit kostengünstigen Tickets können Freiwillige ihre Einsatzorte erreichen, an denen sie sich für ein demokratisches Miteinander einsetzen und gleichzeitig durch die Nutzung nachhaltiger Transportmittel zum Klimaschutz beitragen.

Jede mediale Unterstützung der Aktion durch Freiwilligendienstträger, Einsatzstellen und andere Organisationen ist sehr erwünscht. Angestrebt wird auch dieses Mal, prominente Gesichter für die Aktion zu gewinnen. Das können neben Vertreter*innen aus Politik, die auf der Landesebene die Themen Freiwilligendienste und Verkehr verantworten, auch Personen aus den eigenen Strukturen sein wie beispielsweise Geschäftsführer*innen oder Vorstände.

Jeder Beitrag wird **mit dem Hashtag #freiefahrtuerfreiwillige** versehen und wird dadurch auf der Social Wall der BAK Homepage <https://www.pro-fsj.de/de/freiefahrt> sichtbar. Weitere Informationen [hier](#).

Dienstpflicht? Freiwilligendienst!

Die [Grundsatzrede](#) von Bundespräsident Steinmeier hat zu einer regen Diskussion rund um Gemeinnutz und Pflichtdienst geführt. Der BAK FSJ und die Verbände haben in einer Reihe von Medienbeiträgen – etwa im [Fluter](#) oder in der [ZEIT](#) vom 17.11.2022 – deutlich gemacht, dass die zentralen Ziele des Bundespräsidenten durch einen Ausbau der Freiwilligendienste sehr gut erreicht werden können. Sie setzen sich für bessere Rahmenbedingungen sowie für eine Bereitstellung angemessener Haushaltsmittel ein und bereiten eine gemeinsame Aktion vor.

Umfrage Einsatzstellenwechsel

Wenn zwei Freiwilligendienste (FSJ und/oder BFD) direkt aneinander anschließen (etwa bei einem Einsatzstellenwechsel), müssen nach Auffassung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) im zweiten Dienst von den Trägern bzw. den Einsatzstellen höhere Ausgaben für die Arbeitslosenversicherung geleistet werden – ähnlich wie beim Beginn eines FWD direkt nach einer anderen sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit oder nach einer Ausbildung.

Um hier eine andere Lösung zu finden, benötigt das BMFSFJ **aktuelle und möglichst umfassende Zahlen für den letzten Jahrgang 2021/22 von möglichst vielen Trägern**. Die Umfrage findet Ihr [hier](#). Wir bitten um Beteiligung möglichst bis zum 28. November 2022.

Factsheet Taschengeld und Monetäre Anerkennung

Freiwillige sind keine Arbeitnehmer*innen. Sie erhalten für ihr Engagement kein Gehalt, sie erhalten eine Aufwandsentschädigung, welche als Taschengeld bezeichnet wird. Immer wieder gibt es berechtigte Diskussionen, vielfach angestoßen von den Freiwilligen selbst, über die Höhe des Taschengeldes bzw. der Gesamtbezüge. Der BAK FSJ hat die zentralen Punkte [hier](#) in einem Factsheet zusammengefasst.

Termine

- 6./7.12.22** BAK-BMFSFJ-Jahrestagung 2022, Berlin
- 09.02.23** LAKs/BAK Vernetzung (Kassel)